Reichenbach

Stadt Lahr

Stadt **Lahr**

Stadt Lahr

1/2

Mitteilungsblatt
12.01.2017

Herausgeber: Stadt Lahr Ortsverwaltung Reichenbach

Tel. 07821-972610 Fax 07821-91075180 ovreichenbach@lahr.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Klaus Girstl Ortsvorsteher

Verlag: JV Vauderwange Georg-Vogel-Str.4 77933 Lahr

Tel. 07821-22063 Fax 07821-39386 jv-verlag@t-online.de

0rtsvorstehersprechstunden fallen aus

Am Mittwoch, 18.01.2017, fallen die 0rtsvorstehersprechstunden aus. An den Abendsprechstunden der 0rtsverwaltung von 16.00 Uhr – 19.00 Uhr ändert sich nichts.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.
Die 0rtsverwaltung

Dorfmarkt am Lindenplatz

Lokal einkaufen und das Klima schützen! - Dorfmarkt Reichenbach

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung

Jeden 1., 2. und 3. Mittwoch im Monat finden Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung von 8.30 Uhr – 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr – 15.00 Uhr im Rathaus Nordflügel, 1. 0G, Zimmer 1.01, (Besprechungsraum), 77933 Lahr, statt. Eine Terminvergabe ist erforderlich: Tel.:0781/63 915-0, Fax: 0781/63 915-111, Email: aussenstelle.offenburg@drv-bw.de.

Die nächsten Termine:
Mittwoch, 18.01.2017, 01.02.2017, 08.02.2017, 15.02.2017

Zur Beratung sind die vorhandenen Versicherungsunterlagen und der gültige Personalausweis mitzubringen.

Sonstige Mitteilungen

Fundbüro

Bei der 0rtsverwaltung wurde ein Schlüssel abgegeben.

Landratsamt Ortenaukreis
Abfallwirtschaft
Eigenbetrieb

Schließung der Deponien und Wertstoffhöfe

Die Deponien und Wertstoffhöfe des Ortenaukreises sind am **Samstag, dem 28. Januar 2017,** wegen einer betriebsinternen Fortbildungsveranstaltung **geschlossen**.

Hinweis: Deponie und Wertstoffhof „Kahlenberg“ in Ringsheim sind wie gewohnt von 8:00 bis 13:00 Uhr geöffnet.

Glückwünsche

Zur Goldenen Hochzeit
gratulieren wir recht herzlich:

Am 17.01.2017 Eheleute Maria und Karl Wacker,
Gereutertalstr. 69

Tempo 30 beachten!

Caritasverband Lahr e.V.

Selbsthilfe-Werkstatt Finanzen - Rechte und Pflichten bei Kindesunterhalt

Unterhalt für getrenntlebende Kinder zu zahlen, kann den Verpflichteten im Einzelfall enorm überfordern. Wie kann sowohl der finanzielle Alltag des Verpflichteten als auch das Leben der auf Unterhalt angewiesenen Kinder gesichert werden? Diese und andere Fragen werden beim offenen Gruppentreffen der Selbsthilfe-Werkstatt Finanzen besprochen. Es findet am Freitag, den 20. Januar 2017 statt. Beginn ist 17.00 Uhr im Don Bosco Zentrum, Flugplatzstr. 105, Lahr.
Weitere Informationen erhalten Sie unter Telefon 07821-9066-0 oder www.caritas-lahr.de/finanzen.

Sprechtag der französischen Arbeitsverwaltung Pôle Emploi bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg

Die INFOBEST Kehl/Strasbourg bietet einmal monatlich einen Sprechtag mit einem zweisprachigen Berater des Pôle Emploi Elsass an. Im Falle von Arbeitsplatzverlust oder bei drohender Arbeitslosigkeit berät der Experte von Pôle Emploi in individuellen Gesprächen nicht nur zu leistungsrechtlichen Fragen oder zu der Frage, ob ein Arbeitslosengeldanspruch in Frankreich besteht, sondern auch zur grenzüberschreitender Mobilität während der Arbeitslosigkeit.
Der nächste Sprechtag findet am Dienstag den 24.01.2017 von 9.00 bis 12.00 Uhr bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg statt.
Terminvereinbarungen bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg sind telefonisch, per E-Mail oder vor Ort unbedingt erforderlich.
INFOBEST Kehl/Strasbourg, Rehfusplatz 11, 77694 Kehl,
Tel.: 0 7851 94 79 0, E-Mail: kehl-strasbourg@infobest.eu.

Von der mittleren Reife zum Abitur am allgemein bildenden Gymnasium

Der dreijährige Aufbauzug am CSG

Am Clara-Schumann-Gymnasium Lahr können Schülerinnen und Schüler mit der mittleren Reife in drei Jahren die allgemeine Hochschulreife erlangen. Diese Möglichkeit, das Abitur ohne fachspezifische Festlegung in drei Jahren zu erreichen, bietet das Clara-Schumann-Gymnasium als einzige Schule im Regierungsbezirk Freiburg an. Es besteht ein breites Angebot an Neigungsfächern, die die Schüler nach Klasse 11 als vierstündiges Fach frei wählen können: Man kann außer den naturwissenschaftlichen Fächern auch gesellschaftswissenschaftliche wie Geschichte oder Erdkunde oder Sport, Musik oder Bildende Kunst wählen.
Auch wer bisher nur eine Fremdsprache erlernt hat, kann in diesen Aufbauzug wechseln. Für diejenigen, die in der Kursstufe das Profilfach Musik wählen möchten, wird ein Vorbereitungskurs angeboten.
Das Clara-Schumann-Gymnasium ist zugleich Internatsschule und bietet allen Schülerinnen und Schülern, die außerhalb des Kreises Lahr wohnen, einen Internatsplatz, der eine besondere schulische Begleitung einschließt.
Alle externen und internen Schülerinnen und Schüler können täglich in der Schule ein Mittagessen einnehmen, das in der eigenen Schulküche frisch zubereitet wird.

Ein **Informationsabend** für Schüler mit mittlerer Reife und für die Eltern findet am Donnerstag, 2. Februar 2017, um 19.00 Uhr im Clara-Schumann-Gymnasium statt.
Die Anmeldung ist am Montag, 20. Februar 2017 und am Dienstag, 21. Februar 2017 jeweils von 13.30 bis 16.00 Uhr.
Wer Interesse an einem Internatsplatz hat, kann am 2. Februar bereits um 17.00 Uhr an einer Führung durch das Internat mit anschließendem Abendessen teilnehmen; um telefonische Anmeldung bis Mittwoch, 1. Februar 2017 wird gebeten.
Auskünfte erteilt die Schule unter Telefon 07821 / 92 91 0. Weitere Informationen können auch im Internet unter der Adresse: www.csg-lahr.de abgerufen werden.

Sprechtage bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg:

Rückblick 2016 und Termine für 2017

Jedes Jahr organisiert die INFOBEST Kehl/Strasbourg, Informations- und Beratungsstelle für grenzüberschreitende Fragen, mehrere Sprechtage. Bei diesen Sprechtagen stehen Vertreter deutscher und französischer Verwaltungseinrichtungen und Behörden Bürgern für individuelle und kostenlose Beratungsgespräche in den Räumen der INFOBEST Kehl/Strasbourg zur Verfügung. 2016 hat die INFOBEST 12 Sprechstunden der französischen Arbeitsverwaltung Pôle Emploi sowie 4 Rentensprechtage und 2 grenzüberschreitende Sprechtage in ihren Räumlichkeiten organisiert. Insgesamt haben 302 Bürger die Gelegenheit genutzt, individuelle Ratschläge zu bekommen.
Bei der monatlichen Sprechstunde von Pôle Emploi bietet sich den Ratsuchenden die Gelegenheit, Antworten auf ihre Fragen und Probleme grenzüberschreitender Art zum Thema Arbeit und Arbeitslosigkeit (Arbeitslosengeldanspruch in Frankreich, Arbeitssuche beidseits des Rheins, grenzüberschreitende Mobilität während der Arbeitslosigkeit, …) zu erhalten.
Bei den Rentensprechtagen haben Versicherte, die in Deutschland oder Frankreich gearbeitet haben oder sich derzeit im Beschäftigungsverhältnis befinden, die Möglichkeit, sich bei Fragen zum Thema Rente (Versicherungsverlauf, Rentenantrag, Höhe der Rente, Erwerbsunfähigkeitsrente, …) an Berater der deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz und des französischen Rentenversicherungsträgers Carsat zu wenden.
Seit mehreren Jahren bietet die INFOBEST zudem zweimal im Jahr einen grenzüberschreitenden Sprechtag an, der sich großer Beliebtheit erfreut. Die Zahlen sprechen für sich. Mit jeweils 42 am 19. April und 52 Einzelgesprächen am 20. September waren auch 2016 die Sprechtage wieder gut besucht.
Laut der Referenten der INFOBEST Kehl/Strasbourg, Audrey Schlosser und Bastien Candelier, nutzen die Bürger gerne die Möglichkeit, von jeweils einem deutschem und einem französischen Experte gemeinsam empfangen zu werden. So können sich die Ratsuchenden sicher sein, auf den richtigen Ansprechpartner zu stoßen. Dies sorgt für sehr positive Resonanz bei den Bürgern.
Die grenzüberschreitenden Sprechtage für das Jahr 2017 finden am 19. April und am 19. September statt. Terminvereinbarungen bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg sind telefonisch, per E-mail oder vor Ort unbedingt erforderlich. Die Anmeldungen für den Sprechtag am 19. April werden ab Mitte März entgegen genommen.
Auch 2017 werden die monatlichen Sprechstunden mit Pôle Emploi und außerdem vier Rentensprechtage stattfinden. **Der erste Rentensprechtag mit der deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz und dem französischen Rentenversicherungsträger Carsat im kommenden Jahr findet am 21.03.2017, die erste Sprechstunde mit Pôle Emploi am 24.01.2017 statt.**
Auch für diese Sprechstunden sind Terminvereinbarungen bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg unbedingt erforderlich.
INFOBEST Kehl/Strasbourg, Rehfusplatz 11, 77694 Kehl,
Tel. D: 07851/ 94790, E-mail: kehl-strasbourg@infobest.eu.

Vortrag zum Thema „Krankheit und Kunst“

Wie bestimmte Krankheiten, Schlaganfall, Grüner Star, schizophrene Psychose oder Epilepsie das künstlerische Schaffen prägen und verändern wird am Beispiel von vier weltberühmten bildenden Künstlern prägnant dargestellt.

Veranstalter:	Freundeskreis Klinikum Lahr e.V. / Volkshochschule Lahr
Referent:	Prof. Dr. Schuchardt, Lahr
Datum:	23.01.2017
Ort:	Lahr, Pflugsaal, 19.00 Uhr

Der Eintritt ist frei.

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert:

Berufsinfomesse (BIM) 2017

Bereits über 300 Ausstelleranmeldungen liegen vor // Wunschplatzierung jetzt noch sichern // Größte Bildungsmesse im Süden Deutschlands.
Am 12. und 13. Mai 2017 findet die Berufsinfomesse (BIM) bereits zum 17. Mal statt. Die Berufsinfomesse (BIM) der Messe Offenburg gilt als größte Bildungsmesse im Süden Deutschlands. So informierten sich bei der letzten Veranstaltung 26.000 Besucher bei 363 Ausstellern zu mehr als 2.000 Angeboten für Studium, Ausbildungsberufe, Praktika, Arbeitsmöglichkeiten und

Perspektiven der Weiterbildung.
Alle drei Messehallen von der Oberrheinhalle über die Ortenauhalle bis hin zur Baden-Arena werden geöffnet. Nur noch wenige freie Plätze sind vorhanden. Deshalb sollten Unternehmen, die noch nicht angemeldet sind, sich baldmöglichst einen Standplatz sichern.
Die 17. BIM erwartet erneut eine große Bandbreite an Besuchern aus allen Schulkategorien, Absolventen, Studenten, Erwachsene und Interessenten aus Baden und dem Elsass. Der Eintritt ist kostenfrei, ebenso wie das Parken und der Bus-Shuttleservice vom Hauptbahnhof Offenburg zum Messegelände und zurück.
Fragen beantwortet gerne der BIM-Koordinator der Arbeitsagentur, Elmar Breithaupt, Tel. 0781 9393-214, Mail: Elmar.Breithaupt@arbeitsagentur.de
Mehr Info unter http://www.berufsinfomesse.de

Mitteilungen des Landratsamtes

Amt für Waldwirtschaft – Forstbezirk Lahr

Förderrichtlinie „Nachhaltige Waldwirtschaft“ - Antragsabgabe bis Ende Januar 2017 -

Forstliche Maßnahmen im Privatwald des ersten Kalenderhalbjahres 2017 wie:
- Jungbestandspflege
- genehmigte Erstaufforstung bisher landwirtschaftlich genutzter Flächen
- Kultursicherung von bereits geförderten Kulturen
- Nachbesserung von bereits geförderten Kulturmaßnahmen
- Wiederaufforstung nach Schadereignissen
- Weiterentwicklung von Beständen in naturnahe stabile Bestände
- Umbau von Nadelreinbeständen oder nicht standortsgerechten Beständen
- Pflege von Naturverjüngung im Zusammenhang mit Umbau, Wiederaufforstung, Vorbau
- Waldnaturschutz-Maßnahmen
- Fahrwegeneubau außerh. BZV-Gebiet
- Grundinstandsetzung von Wasserableitungen an Fahrwegen
- Bodenschutzkalkung
- Seilkraneinsatz
- Erstellung von Betriebsgutachten

können nach der Förderrichtlinie „Nachhaltige Waldwirtschaft (VwV NWW)“ bezuschusst werden.

Erfreulich:
Die Förderung von Jungbestandspflege und Erstaufforstungen ist auch weiterhin möglich!
Antragsformulare sind digital verfügbar unter: http://www.foerderung.landwirtschaft-bw.de/pb/,Lde/Startseite/Foerderwegweiser/NWW+_+Foerder_+und+Zahlungsantraege_+Unterlagen+_2014_2020_ . oder über die Internetseite des Landratsamtes Ortenaukreis: Themen Wald/ Förderungen zu finden.
Hilfe und Beratung zur Förderfähigkeit und der Zuwendungshöhe vorgesehener Maßnahmen und Projekte erhalten sie von unseren örtl. zuständigen Forstrevierleitern und vom Forstbezirk Lahr, Prinz-Eugen-Straße 2, 77654 Offenburg, Tel:. 0162 2535 746, Sachbearbeiter Herr Schölch, E-Mail: forstbezirz.lahr@ortenaukreis.de.

Das Amt für Waldwirtschaft informiert:

Privatwaldbesitzer im Forstbezirk Lahr können ihren Bedarf an
- Forstpflanzen (unter Angabe von Art, Alter, Größe, Herkunft) swie an
- Wuchshüllen und Pfählen

bis zum 31.01.2017 bei ihrem Revierleiter oder dem Forstbezirk Lahr melden.
Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Waldwirtschaft, Forstbezirk Lahr, Prinz-Eugen-Straße 2, 77654 Offenburg, Tel. 0781 805-7181, Mail: forstbezirk.lahr@ortenaukreis.de.

Änderungen bei der Bauschuttentsorgung auf den Erdaushubdeponien

Bei der Entsorgung von Kleinmengen an Bauschutt aus Privathaushalten gelten ab 1. Januar 2017 neue Annahmebedingungen. Abgebrochenes Mauerwerk mit Gipsputz konnte bisher als verwertbarer Bauschutt auf den Erdaushubdeponien des Ortenaukreises angeliefert und im Deponiewegebau vor Ort direkt verwertet werden. Höhere Umweltstandards lassen dies künftig nicht mehr zu.
Mauerwerk mit Gipsputz zählt nun, wie zum Beispiel auch Fensterglas, Glasbausteine, Betonreste mit Armierung oder Porenbetonsteine zum unverwertbaren mineralischen Abfall. Dieser Abfall kann in Kleinmengen zwar nach wie vor auf Erdaushubdeponien angeliefert werden, muss aber separat erfasst und auf der Deponie des Zweckverbandes Abfallbehandlung Kahlenberg abgelagert werden. Die Gebühren hierfür betragen 71 Euro pro Tonne.
Nicht verwertbare mineralische Abfälle werden auf den folgenden Deponien angenommen: Achern-Maiwald, „Vulkan“ in Haslach im Kinzigtal, Kehl-Kork, Lahr-Sulz, Oberkirch-Meisenbühl, Offenburg-Rammersweier, „Kahlenberg“ in Ringsheim, Schutterwald-Höfen und Seelbach-Schönberg.
Weitergehende Informationen gibt es auf der Internetseite des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de im Menüpunkt „A-Zett / Bauschutt“ oder telefonisch bei den Abfallberatern unter 0781 805-9600 sowie per E-Mail: abfallwirtschaft@ortenaukreis.de.
Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft weist darauf hin, dass diese Änderungen keine Auswirkungen auf die Anlieferung von Bauschutt bei einer der zahlreichen Bauschuttrecyclinganlagen im Ortenaukreis haben. Eine Übersicht der Annahmestellen ist online auf der Homepage des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter dem Menüpunkt „Abfallannahmestellen“/„Gewerbliche Abfallannahmestellen“ zu finden.

Frostschutz für die Mülltonnen

Die kalten Temperaturen in den letzten Tagen können zu Problemen bei der Leerung der Hausmülltonnen (Graue Tonne) führen. Der feuchte Inhalt vieler Mülltonnen friert bei frostigen Temperaturen an den Innenwänden oder am Boden fest. Dann nützt bei der Leerung in die Müllfahrzeuge kein noch so starkes Rütteln. Die Abfälle rutschen nicht raus und die Tonnen bleiben ganz oder teilweise ungeleert.
Ein Festfrieren des Inhalts lässt sich mit folgenden, einfachen Hilfsmitteln leicht vermeiden, teilt der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis mit:
- Der Inhalt der Gefäße sollte nie gepresst werden.
- Feuchte und nasse Abfälle sollten möglichst in Mülltüten oder aber locker in Zeitungspapier gewickelt in die Tonne gefüllt werden.
- Etwas Pappe oder ein paar Blätter zerknülltes Zeitungspapier auf dem Boden der Tonne wirken Wunder.
- Am besten sollte die Mülltonne an einem frostsicheren Standplatz, zum Beispiel in der Garage, stehen.

Ist der Inhalt der Gefäße erst einmal festgefroren, sind die Mitarbeiter des Abfuhrunternehmens machtlos. Aufgrund der straffen Tourenpläne haben sie nicht die Möglichkeit, die festgefrorenen Abfälle mühsam vom Behälter zu lösen.
In diesem Zusammenhang weist der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft darauf hin, dass die Abfallbehälter und Gelben Säcke am Abfuhrtag spätestens um sechs Uhr morgens an der Straße zur Abfuhr bereit gestellt sein müssen. Weitere Fragen zur Abfallentsorgung beantworten die Abfallberater des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Tel. 0781 805 9600 oder per E-Mail: abfallwirtschaft@ortenaukreis.de.

Obstbautag 2016 in Waldulm

Mit Beginn des neuen Kalenderjahres veranstaltet das Landratsamt Ortenaukreis gemeinsam mit dem Bezirksobstbauverein Ortenau und dem Arbeitskreis Erwerbsobstbau der Region Mittelbaden seinen jährlichen Obstbautag in Waldulm. Zu der Vortragsveranstaltung am Montag, 16. Januar 2017 ab 13:30 Uhr in der Pfarrberghalle in Kappelrodeck-Waldulm sind alle Mitglieder und Interessierte herzlich eingeladen.
Auf dem Programm stehen verschiedene Fachvorträge. Über Fruchtqualität und Ertragssicherheit neuer Zwetschgensorten aus der Bayerischen Züchtungsarbeit für die Ortenau referiert Dr. Michael Neumüller vom Bayrischen Obstzentrum in Hallbergmoos. Außerdem stellt Sven Schmitt, ein junger Betriebsnachfolger aus Mainz-Finthen, seinen Betrieb mit Stein- und Kernobstanbau vor. Schließlich berichtet Hans-Dieter Beuschlein

vom Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis über Neuigkeiten aus dem Pflanzenschutz im Obstbau und spricht über Empfehlungen für die Saison 2017.
Die Veranstaltung wird als zweistündige Sachkunde-Fortbildung anerkannt. Teilnehmer werden gebeten, ihre Sachkundekarten mitbringen. Im Rahmen der Veranstaltung erhalten außerdem die neuen Baumwarte, die im Amt für Landwirtschaft ausgebildet wurden, ihre Urkunden.

Veranstaltung für Milchviehhalter

Das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis veranstaltet gemeinsam mit dem Verein ehemaliger Landwirtschaftsschüler Ortenau am 23. Januar 2017 von 9 bis 16 Uhr ein Seminar zum Thema „Funktionelle Klauenpflege im Milchviehbetrieb“. Angela Lamminger-Reith, Dozentin für ganzheitliche Nutztiergesundheit, referiert im Gasthaus „Ochsen“ in Fischerbach. Im praktischen Teil, der bei einem Milchviehbetrieb stattfindet, zeigt Niko Mammen vom Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Echem auf, worauf es bei der Klauenpflege ankommt.
Die Seminarkosten betragen 75 Euro pro Person. Anmeldungen nimmt das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis bis 12. Januar 2017 telefonisch unter 0781 805-7100 oder per E-Mail unter landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de entgegen.

Schnittkurse im Streuobstbau und Hausgarten – noch freie Plätze

Im Frühjahr 2017 bietet die Beratungsstelle für Obst- und Gartenbau im Landratsamt Ortenaukreis wieder ihre beliebten Schnittkurse im Streuobstbau und im Hausgarten an. Kurs 1 und 3 beginnen mit einer theoretischen Einführung, anschließend folgt die Praxis. Pausen sind vorgesehen. Die Theorie von Kurs 1 und 3 findet jeweils im Amt für Landwirtschaft in Offenburg, Prinz-Eugen-Straße 2 statt, Theorie Kurs 4 im Kinzigtal, die Praxis aller Kurse in Streuobstflächen oder Gärten der Teilnehmer.

Kurs 1 - Hochstämme im Streuobstbau, Frau Pfundstein
Theorie und Praxis: Donnerstag bis Samstag, 19. - 21. Januar 2017, jeweils von 9 bis 16 Uhr.
Pflanzenschutz: Dienstag, 9. Mai 2017 von 18 bis 20:30 Uhr.
Gebühr: 120 €

Kurs 2 bereits ausgebucht

Kurs 3 - Ziergehölze im Hausgarten, Herr Haas
Theorie und Praxis: Freitag, 17. Februar, 9 bis 16 Uhr und Samstag, 18. Februar 2017 von 9 bis 13 Uhr.
Sommerschnitt: Mittwoch, 12. Juli 2017, 17 bis 20 Uhr.
Gebühr 70 €

Kurs 4 - Obstgehölz- Schnittkurs für Brenner und Nebenerwerbslandwirte, Frau Pfundstein
Schnitt von klein- und großkronigen Obstbäumen für Brennereizwecke.
Theorie und Praxis: Kinzigtal, wird nach Anmeldung mitgeteilt.
Theorie: Freitag, 10. Februar 2017, 19 bis ca. 22 Uhr.
Praxis: Samstag, 11. Februar 2017, 9 bis ca. 13 Uhr.
Gebühr: 40 €

Anmeldungen für die Kurse nimmt das Amt für Landwirtschaft unter Telefon 0781/805 7100 oder per E-Mail unter Landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de entgegen. Dort erhalten Interessierte auch weitere Details zu den Kursen.

Vereinsmitteilungen

Jugendfeuerwehr Lahr Gruppe Reichenbach/Kuhbach

Weihnachtsbäume werden eingesammelt
Die Jugendfeuerwehr Stadt Lahr Gruppe Reichenbach/Kuhbach sammelt am 14.01.2017 ab 9:30 Uhr Ihre Weihnachtsbäume an der Haustür ein.Vielen Dank!

Richebacher Schutterschlurbi Guggemusik e. V.

Am kommenden Wochenende werden die Schlurbis am 50-jährigen Jubiläum der Gelruewe-Ritter Münchweier teilnehmen. Freitag, den 13.01. unterstützen wir das Programm beim Hästrägertreffen in der Halle und Sonntag, den 15.01. nehmen wir am großen Jubiläumsumzug teil.
Alle weiteren Termine sind auch auf unserer Homepage zu finden: www.schutterschlurbi.de

Fasentzunft „Die Schergässler“ e.V.

Kartonvorverkauf für unseren großen Zunftabend

Der Zunftabend der Schergässler findet am 11. Februar 2017 statt. Der Kartenverkauf ist bereits im vollen Gange. Bestellungen nimmt gerne unser Ehrenoberzunftmeister Martin Meier unter Tel. 07821-76910 entgegen.

Liebe Schergässler,

endlich hat das Warten ein Ende. Wir beginnen unsere Fastensaison 2017 mit dem Jubiläumswochende in Oberprechtal und Münchweier.
Am Samstag, den 14. Januar 2017 besuchen wir den Fackelumzug bei der NZ Bergteufel in Oberprechtal. Busabfahrt ist um 18.00 Uhr ab Ortsmitte Krone. Der Fackelumzug mit anschließendem Narrentreiben beginnt um 19.30 Uhr. Rückfahrt ist auf 1.00 Uhr angesetzt.
Am Sonntag, den 15. Januar 2017 besuchen wir den Jubiläumsumzug der Gelruewe-Ritter in Münchweier. Busabfahrt ist um 12.00 Uhr ab Ortsmitte Krone. Der Jubiläumsumzug beginnt um 13.33 Uhr. Wir haben die Aufstellungs-Nr. 19. Rückfahrt ist auf 17.30 Uhr angesetzt.

Vorschau:
21.01.2017 = Jubiläumsabend Schergässler Reichenbach
28.01.2017 = Zunftabend in Schweighausen
29.01.2017 = Jubiläumsumzug Oberharmersbach

Männergesangverein

Samstag, 14. Januar, ab 9.00 Uhr Großaktion Altapiersammlung
Wir freuen uns wie immer auf die rege Beteiligung unserer werten Reichenbacher Bevölkerung. Auch laden wir wieder dazu ein zur Direktanlieferung zu den auf dem Parkplatz der Geroldsecker Halle stehenden Containern. wü

Familien- und Freizeitbad Reichenbach e.V.

Liebe Mitglieder,

Das Bad ruht im Winterschlaf. Zeit, um die jährliche Mitgliederversammlung abzuhalten. Diese findet am Freitag, den 20.01.2017 um 20:00 Uhr im Gasthaus Linde statt. Mitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereines sind herzlich willkommen.

Tagesordnung:
1. Begrüßung, Berichte der Vorstände und Bereichsleiter
2. Entlastung des Gesamtvorstandes
3. Ergänzungswahl
4. Maßnahmen / Termine 2017
5. Verschiedenes / Wünsche / Anträge

www.familienbad.info

Kath. Bildungswerk Reichenbach

Vortragsabend „Wo der Himmel die Erde berührt“

Mit einem Vortragsabend beginnt das Katholische Bildungswerk Reichenbach sein Jahresprogramm 2017. Im Jahr 1858 steht der kleine französische Ort Lourdes am Fuß der Pyrenäen im Mittelpunkt der Welt: Das Mädchen Bernadette Soubirous berichtet über die Erscheinungen in der Grotte von Massabielle und seither sind die Pilgerströme nicht mehr versiegt. Der Dichter Franz Werfel hat mit seinem Roman und dem Film diesem Ort ein bleibendes literarisches Denkmal gesetzt Der Abend steht unter dem Thema: „Wo der Himmel die Erde berührt“. Referent ist Alfons Vögele aus Reichenbach.
Der Vortag findet am Donnerstag, 12. Januar 2017 um 19.30 Uhr im Pfarrheim statt. Dazu ergeht herzliche Einladung.

Kath. Frauengemeinschaft Deutschland St. Stephan Reichenbach

Die KFD lädt recht herzlich zum nächsten Spielenachmittag im Pfarrheim ein
Wir möchten mit Ihnen gerne wieder unterschiedliche Karten-, Würfel- und Brettspiele gemeinsam spielen. Gerne können Sie auch Spiele, die Sie gerne spielen, mitbringen.
Wir freuen uns auf Sie am 18. Januar, um 14:30 Uhr bis gegen 17:00 Uhr im Pfarrheim, Besprechungsraum im Erdgeschoss.
Spielen fördert das Gedächtnis, bietet Kontakt, Gemeinsamkeit und Gespräche miteinander.
Sind Sie neugierig geworden? Wir freuen uns auf Sie.
Das KFD-Team

Kirchliche Mitteilungen

Seelsorgeeinheit „An der Schutter“

07821/92089-0
info@kath-schutter.de
www.kath-schutter.de

Öffnungszeiten der Sekretariate:	
Caritas und Pastoral Lahr Kaiserstr. 85 77933 Lahr	Täglich von 8.30 - 12.00 Uhr 13.30 - 17.30 Uhr (Fr nur bis 17.00 Uhr)
St. Nikolaus Seelbach Kirchstr. 3	Mi 15.30 – 17.30Uhr Do 9.30 – 11.30 Uhr
St. Stephan Reichenbach Gereutertalstr. 32	Do 15.30 -18.30 Uhr
Redaktionsschluss für Messbestellungen: Drei Wochen vor Termin	

Sa, 14.01.
17:45 St. Stephan Rosenkranz
Lahr-Reichenbach
18:00 Galluskirche Vesper
Lahr-Kuhbach
18:30 St. Nikolaus Hl. Messe
Berta Gehring (1.Opfer), Berta Schäfer, Berta und Georg Maier, Elisabetha Brim, Georg Schwarz (Jahrtag) und verstorbene Angehörige, nach Meinung, Siegfried Linnenberg (1.Opfer)
Seelbach

So, 15.01. 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Familiensonntag
08:30 St. Peter und Paul Hl. Messe
Berta und Helmut Weber und verstorbene Angehörige, Manfred Schnur und verstorbene Angehörige
Seelbach-Wittelbach
09:30 Mariä Heimsuchung Wort-Gottes-Feier
Lahr-Kuhbach
10:00 St. Stephan Hl. Messe (Familiengottesdienst) für alle Erstkommunionkinder der Seelsorgeeinheit (mit Taufe und Kollekte für Dacheindeckung)
für die Verstorbenen der Familie Ehret, Staphan, Wladislaw, Jan, Josefa Pajak
Lahr-Reichenbach

Mo, 16.01.
18:30 Mariä Heimsuchung Hl. Messe
Gerlinde Bühler (Jahrtag), Frieda Bühler, Pfarrer Bernhard Benz und verstorbene Angehörige, Rita, Alois und Wolfgang Klumpp
Lahr-Kuhbach

Mi, 18.01.
18:30 St. Peter und Paul Hl. Messe, nach Meinung
Seelbach-Wittelbach

Do, 19.01.
18:30 St. Stephan Hl. Messe
Lahr-Reichenbach

Fr, 20.01.
07:00 St. Nikolaus Laudes
18:30 St. Nikolaus Hl. Messe zum Weltfriedenstag (mitgestaltet von der KFD)
Seelbach

Sa, 21.01.
10:30 St. Stephan Hl. Messe (mit Feier der Goldenen Hochzeit von Maria und Karl Wacker)
Lahr-Reichenbach
15:00 Mariä Heimsuchung Tauffeier
Lahr-Kuhbach
17:45 St. Stephan Rosenkranz
Lahr-Reichenbach
18:00 Galluskirche Vesper
Lahr-Kuhbach
18:30 St. Stephan Wort-Gottes-Feier
Lahr-Reichenbach

So, 22.01. 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS
08:30 Mariä Heimsuchung Hl. Messe (Kollekte für Glockensanierung)
Lahr-Kuhbach
10:00 St. Nikolaus Hl. Messe
Elfriede und Lorenz Reeber, Helma, Amalie und Lina Himmelsbach, Luitgard und Willi Zehnder, Phillipine und Rudolf und Marlene Haag, Sylvain Gilbert, Thea und Richard Obert
11:15 St. Nikolaus Tauffeier
Seelbach

Treffpunkt am Eisweiher

Filmvortrag über Kroatiens Nationalparks

Donnerstag, 19.01.2017, 19.00 Uhr, im Gemeindehaus St. Franziskus, Seelbach, Eisweiherweg 4
Der Natur- und Landschaftfilmer Günther Rentschler aus Lahr präsentiert einen Film über die landschaftlichen Schönheiten Kroatiens, darunter den Naturpark Plitwitzer Seen und die Krka-Wasserfälle. Einritt 4.00 €

Nachrichten der Evangelischen Kirchengemeinde

Sonntag, 15.01.2017 - 2. Sonntag nach Epiphanias
Wochenspruch
„Das Gesetz ist durch Mose gegeben; die Gnade und Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden.“ (Johannes 1,17)

Kollekte
Telefonseelsorge

Gottesdienst

09.30 Uhr Gottesdienst Seelbach, Pfr.in Doleschal
ca. 10.45 Uhr Neujahrsempfang im Anschluss an den Gottesdienst mit rumänischen Spezialitäten, da wir im Sommer die rumänische Partnergemeinde Tirgu Mures besuchen werden.

Dienstag, 17.01.2017
20.15 Uhr Sternschnuppe, Evang. Gemeindehaus

Mittwoch, 18.01.2017
16.30 Uhr Konfirmandenunterricht, Evang. Gemeindehaus
19.00 Uhr Elternabend der Konfirmandeneltern

Samstag, 21.01.2017
15.00 Uhr Kindernachmittag, Evang. Gemeindehaus

Sonntag, 22.01.2017 - 3. Sonntag nach Epiphanias

Gottesdienst

09.30 Uhr Gottesdienst Seelbach, Pfr.in Doleschal
Zeitgleich Kindergottesdienst mit dem Thema: „Arche Noah“.
11.15 Uhr Gottesdienst Reichenbach, Pfr.in Doleschal

Wenn Sie uns erreichen möchten:
Montag und Mittwoch von 15.00-18.00 Uhr, Freitag von 9.00-12.00 Uhr.
Tel: 07823-96550, Fax: 07823-96552 oder E-Mail: pfarramt@ekise.de.
Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.ekise.de.

Statt Karten

Gisela Vetter

† 22.12.2016

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in Wort und Schrift, durch Blumen-, Geld- und Messespenden zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank:
Herrn Pfarrer Brenzinger für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier,
Dr. Langenbach für die jahrelange ärztliche Betreuung,
dem Seniorenheim St. Hildegard in Seelbach für die gute Betreuung,
dem Kirchenchor für die Gestaltung des Gottesdienstes,
der Krankengymnastikpraxis Annette Baader & Karin Hupfer für die jahrelange sehr gute Betreuung,
dem Bestattungsinstitut Fischer für die Unterstützung,
allen Verwandten, Freunden und Nachbarn sowie allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Lahr-Reichenbach
im Januar 2017

Im Namen aller Angehörigen
Petra Wagner

Anzeigen

Anwalt§kanzlei Kranz
Seelbach

Familienrecht, Erbrecht, Arbeitsrecht,
Verkehrsrecht, Sozialrecht

Am Mühlbach 10 77960 Seelbach
Telefon: 07823/1886 Telefax: 07823/979393
E-mail: RA_Joachim_Kranz@t-online.de
www.anwalt.de/joachim_kranz

LACKIERFACHBETRIEB
Spothelfer
MEISTERBETRIEB

- PKW-Lackierung
- LKW-Lackierung
- Industrie-Lackierung
- Unfallinstandsetzung
- Fahrzeugaufbereitung

Eisenbahnstr. 36
77960 Seelbach
Fon 07823 / 96 25 702
Fax 07823 / 96 25 703
Mobil 0162 / 91 77 400

ERNY
RAUMAUSSTATTUNG
Bodenbeläge · Gardinen · Markisen · Sonnenschutz
Tretenhofstr. 41 | Tel. 07823 - 96 17 45 | info@erny-raumausstattung.de
77960 Seelbach | Mobil 0171 - 191 47 93 | www.erny-raumausstattung.de

Werben Sie im amtlichen Mitteilungsblatt gezielt, erfolgreich und preiswert.

Wir beraten Sie gerne.
JV-Verlag,
Tel. 0 78 21 / 2 20 63